

# Dekanatsrundbrief Herbst 2012

**Liebe Gemeindemitglieder**

**im Dekanatsbezirk Neustadt an der Aisch!**

Seit Juli wohne ich nun mit meiner Familie im Dekanatsgebäude am Schloßplatz in Neustadt. Damit sind wir nun endgültig angekommen und froh darüber, dass die – wenn auch sehr angenehme- Zwischenlösung zu einem Ende gekommen ist. Das



Wohnen in so einem alten Haus (Baujahr 1750) hat seine ganz besonderen Reize und Herausforderungen. Auf jeden Fall sind wir nun mittendrin in Neustadt und ganz nah an den Büros des Dekanats und der Kirchengemeinde.

Was uns bei der Renovierung des Hauses beschäftigt hat, geht derzeit vielen Kirchengemeinden so: Schadstoffe werden gefunden, die Kosten scheinen sehr hoch und die Bauzeit lang. Immer wieder bemühe ich mich, für die Gemeinden schnellere und kostengünstigere Lösungen zu finden. Das ist in einem so komplexen Gebilde wie unserer bayerischen Landeskirche aber gar nicht so einfach. Umso mehr bedanke ich mich bei Kirchengenossen und Kolleginnen und Kollegen für ihre Geduld und ihren Einsatz! Aktuell sind wir dabei, für die Kirchengemeinde Münchsteinach und deren neuen Pfarrer Eberhard Hüttmeyer eine gute Lösung für das Pfarrhaus und dessen Renovierung zu finden.

## **Erntedank**

Nach alter Tradition haben wir Pfarrerinnen und Pfarrer uns entschieden, Erntedank am ersten Sonntag nach Michaelis (29.9.), also am 30. September zu feiern. Leider geht der Trend in die Richtung, das Fest immer am ersten

Sonntag im Oktober zu feiern. Viele Gründe werden dafür genannt. Da sich aber auch Ostern und Pfingsten oder viele Kirchweihen nicht an irgendwelche Vorgaben halten, sind wir diesmal der alten Tradition treu geblieben.

## **Kirchenvorstandswahlen und Dekanatsentwicklung**

Am 21.10. werden die neuen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher unserer Gemeinden gewählt, wenig später weitere berufen und alle



**Ich glaub. Ich wähl.**

Kirchenvorstandswahlen 2012

zusammen zum neuen Kirchenjahr in ihr Amt eingeführt. Für die Wahl und die Zusammensetzung dieser Gremien wünsche ich gutes Gelingen und Gottes Segen!

Aus den Kirchenvorständen werden später Mitglieder der Dekanatsynode berufen und daraus wieder der Dekanatsausschuss gewählt. Beide Gremien werden die Geschicke unseres Dekanatsbezirkes in den nächsten sechs Jahren prägen und bestimmen. Erstmals werden wir dabei unsere 5 Regionen berücksichtigen, für die sich der Dekanatsausschuss nach einer Befragung der Kirchenvorstände entschieden hat:

**Nord:** Baudenbach / Hambühl / Stübach, Münchsteinach, Gutenstetten / Reinhardshofen, Diespeck, Gerhardshofen, Dachsbach / Oberhöchstadt, Uehlfeld

**West:** Sugenheim / Neundorf, Langenfeld / Ullstadt, Unternesselbach / Altheim, Schauerheim / Birkenfeld, Dottenheim

**Mitte:** Neustadt / Herrnneuses

**Ost:** Wilhelmsdorf / Brunn, Emskirchen, Dürrnbuch / Neidhardswinden, Hagenbüchach / Kirchfembach

**Süd:** Markt Erlbach / Linden / Jobstgreuth, Trautskirchen, Neuhoof a.d. Zenn, Kirchfarnbach / Hirschneuses, Wilhermsdorf

In diesen Regionen wurde schon bisher, teilweise intensiv, zusammengearbeitet. Das soll künftig ausgebaut werden, damit wir auch bei künftigen Planungen unserer Kirche die Versorgung durch Pfarrerinnen und Pfarrer auf dem Land großflächig sicherstellen können. Deshalb sollen alle Regionen im Dekanatsausschuss vertreten sein.

## Personal

Gerne möchte ich über einigen Personalwechsel und Neuigkeiten im Dekanatsbezirk informieren:

Am ersten September beginnt Pfarrer Friedrich Fischer seinen Dienst. Gerade aus Papua Neu Guinea zurückgekehrt kann er für die letzten knapp zwei Jahre seines Berufslebens die Viertel Stelle Krankenhausseelsorge am Klinikum in Neustadt übernehmen. Gleichzeitig wird er für Dienstleistungen in den vier Dekanaten im Landkreis zur Verfügung stehen. Zusammen mit seiner Frau wird er bereits die Ruhestandwohnung in Neustadt beziehen.



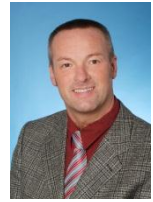
Im Oktober hat die Pfarrei Schauerheim mit Birkenfeld wieder eine Pfarrerin. Sabine Rabenstein wird den Dreiviertel Dienstauftrag dort übernehmen und natürlich auch im Pfarrhaus wohnen, sobald dieses fertig renoviert ist. Pfarrerin Rabenstein ist verheiratet und hat zwei kleine Kinder.



Geheiratet haben Pfarrerin Ines Weimann aus Linden und Pfarrer Daniel Eichinger aus Markt Erlbach. Ihre gemeinsamen Zwillinge sind mit ins Lindener Pfarrhaus eingezogen.



Ebenfalls geheiratet haben Pfarrer Dr. Hermann Ruttmann und Gudrun Völlinger in Trautskirchen.



Den beiden Ehepaaren alles Gute und Gottes Segen für die gemeinsame Zukunft!

## Reformationsfest

Zu unserem gemeinsamen **Gottesdienst am Reformationstag, den 31. Oktober um 19 Uhr in der Stadtkirche Neustadt** lade ich wieder im Namen des Evangelischen Forums alle Gemeindemitglieder unseres Dekanatsbezirks



herzlich ein! Für die Kirchenmusik werden diesmal die vereinigten Posaunenchöre unseres Dekanats verantwortlich sein. Als Festpredigerin begrüßen wir Bischöfin in Ruhe, Pfarrerin Maria Jepsen aus Kiel. Frau Jepsen war 1992 die weltweit erste lutherische Bischöfin und ist mittlerweile im Ruhestand.

## Bischofsbesuch

Eine ganz besondere Freude ist es mir, dass am 24. und 25. April 2013 unser neuer Landebischof, Professor Dr. Heinrich Bedford-Strohm zu einem Kurzbesuch in unserem Dekanatsbezirk sein wird. Vielleicht ergibt sich für die eine oder den anderen von Ihnen ein Kontakt.



In den ersten beiden Jahren meiner Zeit als Dekan war ich viel in den Gemeinden unterwegs. Inzwischen zeigt sich, dass ich in einigen aus den unterschiedlichen Gründen schon öfter war, in anderen noch gar nicht. Wenn Sie mögen, laden Sie mich gerne (auch zu ganz normalen) Gottesdiensten ein, damit ich mit Ihnen vor Ort ins Gespräch kommen kann.

Mit den herzlichsten Segenswünschen, Ihr Dekan Matthias Ewelt